

Word up!

Der „Sag's Multi“-Bewerb machte heuer erstmals auf einem Regionalevent in Graz Station.



VWF/MAGDALENA POSSERT

Die „Sag's Multi!“-Gewinner des Vorjahres wurden im Rahmen einer großen Gala im Wiener Rathaus geehrt.

Bereits zum fünften Mal findet dieses Schuljahr der vom Verein Wirtschaft für Integration (VWFI) initiierte mehrsprachige Redewettbewerb „Sag's Multi!“ statt. Insgesamt 407 junge Teilnehmer zwischen zwölf und zwanzig Jahren aus 84 Schulen und acht Bundesländern stellen dabei in 39 Sprachen – von Bosnisch, Kroatisch, Serbisch und Türkisch über Norwegisch, Dänisch und Mazedonisch bis hin zu Pashto und Amharisch – ihre rhetorischen Fähigkeiten und ihr sprachliches Talent unter Beweis. Das Besondere an „Sag's Multi!“: Nur Schüler mit nicht-deutscher Mutter- beziehungsweise Erstsprache dürfen an dem Wettbewerb teilnehmen und müssen in ihrer Rede zwischen Deutsch und ihrer Muttersprache wechseln. Das Leitthema des diesjährigen Wettbewerbs lautet „Word up: Wir reden mit!“

„Mit ‚Sag's Multi!‘ sprechen wir gezielt Jugendliche aus zugewanderten Familien an. Der mehrsprachige Redewettbewerb ist eine große Chance, um auf das Potenzial und die vielfältigen Talente dieser jungen Menschen aus ganz Österreich aufmerksam zu machen und sie zu fördern. Denn als Vertreter der Wirtschaft ist uns eines bewusst: Mehrsprachigkeit ist ein großer Gewinn für unser Land – insbesondere für die österreichische Wirtschaft!“, erklären dazu die beiden Obleute des Vereins Wirtschaft für Integration, Georg Kraft-Kinz und Ali Rahimi weiter.

Potenzial fördern

Unterstützung für den Wettbewerb kommt auch heuer wieder von der Uniqa. Man „unterstütze ‚Sag's Multi!‘ auch im Schuljahr 2013/2014, weil wir vom überdurchschnittlich hohen Potenzial von Jugendlichen mit Migrationshintergrund überzeugt sind. Wir wollen helfen, dass junge Menschen, die aufgrund ihrer Migration multilingual aufwachsen, in unserer Gesellschaft gefördert werden und diese Thematik in der breiten Öffentlichkeit

verstärkt wahrgenommen wird“, betont Hartwig Löger, Vorstandsvorsitzender von Uniqa Österreich, dem Hauptsponsor von „Sag's Multi!“. „Ich sehe das auch als einen notwendigen Beitrag zur Förderung eines selbstverständlichen, toleranten und interkulturellen Verständnisses vom Europa des 21. Jahrhunderts“, so Löger.

Dass es dem Redewettbewerb auch um die kontinuierliche Förderung talentierter Schüler geht, streicht Meri Disoski, Vorsitzende der „Sag's Multi!“-Jury und Geschäftsführerin von Wirtschaft für Integration hervor: „Besonders wichtig ist es, Schülerinnen und Schüler kontinuierlich zu motivieren und sie bei der Pflege und Weiterentwicklung ihres Sprachpotenzials zu unterstützen. Ich bedanke mich bei allen Lehrkräften, die die Mehrsprachigkeit ihrer Schüler fördern und uns bei diesem Projekt tatkräftig unterstützen“, so Disoski.

Großes Interesse

Zum ersten Mal findet dabei heuer eine regionale Veranstaltung in Graz statt. „Wir freuen uns sehr, dass es in diesem Schuljahr zum ersten Mal auch eine Regionalauscheidung in Graz gibt. Damit reagieren wir auf das österreichweit große Interesse, das ‚Sag's Multi!‘ von Lehrern, Eltern und vor allem von Schülern entgegengebracht wird und treiben die bundesweite Öffnung des Redewettbewerbs weiter voran. Die hohe Anmeldezahl von über hundert Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus den Bundesländern gibt uns Recht“, betonen Georg Kraft-Kinz und Ali Rahimi.

Der Hauptpreis für die 15 Gewinner von „Sag's Multi!“ wird von Rewe zur Verfügung gestellt: Eine Reise von ITS Billa Reisen in eine europäische Stadt. Die Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien ist Gründungs- und Hauptsponsor des Vereins Wirtschaft für Integration. Weitere Informationen zum Wettbewerb finden Sie online unter www.sagsmulti.at.